

Affolter-Modell[®]

APW-anerkannter weiterführender Kurs Interaktion Person-Umwelt Schwerpunkt: Partizipation (ICF)

Teilnahmevoraussetzung:

- APW-anerkannter Affolter-Grundkurs (G/IPU), Bad Ragazer Kurs, großer APW-Kurs, PAP-Kurs und Transfer-Kurs oder
- Ergotherapeuten und Physiotherapeuten, die einen fünftägigen APW anerkannten Einführungskurs (IPU) absolviert haben und eine einjährige Berufserfahrung in der neurologischen Rehabilitation nachweisen, erreichen aufgrund dieser speziellen Qualifikation ebenfalls die Teilnahmevoraussetzung. Eine Bescheinigung durch den Arbeitgeber ist der Anmeldung beizufügen.

Gespürte Interaktion im Alltag als Wurzel für die Teilhabe im Rahmen der Selbstversorgung und Mobilität.

Von den Kostenträgern der Rehabilitation wird zunehmend erwartet, dass Ziele und Resultate der Behandlung mit der ICF dokumentiert werden. Im Mittelpunkt steht dabei die Partizipation in den Lebensbereichen des Alltags. Wir verbinden mit Partizipation, dass wir in den Lebensbereichen nicht für, sondern mit den Patienten arbeiten. Gespürte Interaktion im Alltag ist dabei die Wurzel für komplexe Leistungen für die Teilhabe in der Selbstversorgung und Mobilität.

Methodik:

- Theorie
- Patientenbehandlung
- Videoanalyse
- Selbsterfahrung
- Gruppenarbeit
- Vorstellung von Ergebnissen im Plenum

Inhalte:

- Betrachtung der kindlichen Entwicklung und Übertrag auf die Patientenbehandlung
- Verständnis versus Produktion
- Position, Geschehen, Transport
- Von den zwingenden topologischen Veränderungen zur sozialen Interaktion
- Ausweitung der Struktur von Alltagsgeschehnissen
- Befunderhebung in der ICF
- Erfassung vom Kontextfaktor-Assistenz

Kursziele:

- Auffrischung und Vertiefung der Anwendung des Affolter-Modells[®] in der praktischen Arbeit
- Verständnis für die Komplexität des therapeutischen Alltags
- Verknüpfung mit ICF
- Anwendung des Burgauer Reha Assessments (BRA) ICF

APW-Mitglieder können nach der Kursabsolvierung mit der Bescheinigung ihre Verlängerung der Qualifikation im Affolter-Modell[®] bei der APW beantragen.

Teilnehmerstimmen:

Profitiert habe ich besonders von:

- der guten Einführung durch die Dozenten, von der Wiederholung des Affolter Modells und der neuen Info zur ICF.
- dem abwechslungsreichen Unterrichtsstil (Patientenarbeit , Selbsterfahrung, Theorie und Plenum) und der extrem hohen Betreuung durch die Assistenten.
- dem zusätzlichen Affolter-Update.
- der Hilfestellung bei der Zielsetzung für meine Patienten und der Auswertung der Videos.

Gut gefallen hat mir:

- die Vernetzung (Affolter & ICF).
- die sehr hohe Anwesenheit von den Assistenten.
- das gute Zeitmanagement.
- dass ich meine Arbeit über diese Art der Dokumentation besser darstellen kann.

Zielgruppe:

- Absolventen (alle Berufsgruppen) eines APW-anerkannten Grundkurses im Affolter-Modell[®]
- Ergotherapeuten und Physiotherapeuten mit einem APW-anerkannten Einführungskurs (IPU) und einer einjährige Berufserfahrung in der neurologischen Rehabilitation

Dieser Kurs wendet sich an Personen, die im Alltag mit wahrnehmungsgestörten Menschen arbeiten.

Termin:

W/IPU-Partizipation
16.04. – 20.04.2012

Kursleitung:

Mitglieder des Affolter Teams Burgau

Teilnehmerzahl: 24

Unterrichtseinheiten: ca. 42

Kurszeiten:

Montag: 08:30 – 17:00 Uhr
Dienstag: 08:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch: 08:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 08:03 – 17:00 Uhr
Freitag: 08:30 – 13:45 Uhr

Kursgebühr:

Euro 900,-
(inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung)